

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

Entscheidung über die weitere Durchführung des Jahrtausendmarathons

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die Fortführung des Jahrtausendmarathons im jährlichen Rhythmus als Fürther Sportveranstaltung für zunächst zwei Jahre. Dazu soll für einen Zeitraum von ebenfalls zwei Jahren Herr Bernd van Trill mit einem 30 Wochenstundenvertrag vom Klinikum baldmöglichst befristet zum Sportamt überwechseln. In zwei Jahren wird bei anhaltendem Erfolg der Laufveranstaltung eine dauerhafte Anstellung vollzogen.

Sachverhalt

Der unbestrittene Erfolg des Jahrtausendmarathons verpflichtet uns darüber nachzudenken, ob dieser Marathon als herausragende Sportveranstaltung und Alleinstellungsmerkmal für Fürth in der Region jährlich wiederholt werden sollte. Die Reaktionen der Teilnehmer, der Sponsoren und der 40.000 Bürgerinnen und Bürger entlang der Laufstrecke sagen eindeutig ja. Vor einer solch weitreichenden Entscheidung sind folgende Fragen zu bedenken:

In welchem Rhythmus soll der Lauf stattfinden?

Die beteiligten Organisatoren und das Sportamt befürworten einhellig den Einjahresrhythmus. Schon bei einem Zweijahresrhythmus müssen wir immer neue schwierige Anläufe starten um in die Terminkalender der Läufer, die Terminlisten der Laufzeitschriften und die Haushaltspläne der Sponsoren zu kommen. Alle erfolgreichen Marathonveranstaltungen finden im Jahresrhythmus statt.

Was ist an personeller Ausstattung notwendig?

Nach den Erfahrungen der letzten 18 Monate muss der Marathon hauptamtlich im Sportamt betreut werden. Nötig ist eine Teilzeitstelle mit 30 Stunden. Hierfür ist Herr Bernd van Trill, der ehrenamtliche Hauptorganisator des Marathons bestens qualifiziert und hat auch bereits Interesse und Bereitschaft erklärt. Herr van Trill arbeitet im Klinikum Fürth und sollte für eine Probezeit von zwei Jahren an die Stadt Fürth „ausgeliehen“ werden. Das Klinikum steht diesem Ansinnen positiv gegenüber, ist aber gegenwärtig nicht in der Lage, diesem Wunsch vor Ablauf des Kalenderjahres nachzukommen. Die Leitung des Klinikums ist aber darum bemüht Lösungen zu finden, die es möglich machen, Herr van Trill doch früher zur Verfügung zu stellen.

Was ist an finanzieller Ausstattung notwendig?

Ohne die Personalkosten für die 30 Stunden Stelle gilt für die Durchführung des Marathons folgende Rechnung:

Bruttokosten	- 180.000,-- €
Einnahmen aus Startgebühren plus T-Shirts plus 20 %-Erhöhung	140.000,-- €
Zusage OBI	30.000,-- €
Kleinere Sponsoren	10.000,-- €
Summe:	0,-- €

Die Kalkulation beruht auf den Zahlen dieses Jahres. Das Wetter und das Interesse der Läufer lassen sich nicht exakt einrechnen. Es bleibt deshalb ein finanzielles Risiko zwischen 20.000,-- € und 30.000,-- €.

Wie finanzieren wir Herrn Bernd van Trill?

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und das Sportamt sehen die konkrete Chance weitere 40.000,-- € bis 50.000,-- € bei Sponsoren einzuwerben.

Die Zustimmung der Kämmerei gilt nur für den Fall, dass es gelingt die Veranstaltung haushaltsneutral durchzuführen.

Das Rechtsamt sieht keine rechtlichen Bedenken.

Herr Georg Reimer, der stellvertretende Gesamtpersonalratsvorsitzende hat auf kurzfristige Nachfrage vorerst keine Einwendungen.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten €	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €
Veranschlagung im Haushalt			
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:		<input checked="" type="checkbox"/> RA	<input checked="" type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> PR <input checked="" type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Rf. I / Sp

Fürth, 17.07.2007

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Sportamt / Herr Koenig Tel.: 19 00